KOSTENLOS mitnehmen

ONLINE : www.norderneyer-zeitung.de

2020 Edition 10 / 8. März

NORDERNEYER ZEITUNG

Die schönsten Seiten Norderneys

EINZELHANDEL

Insellage bringt Norderney Sonderstatus ein

SEEFAHRTSGESCHICHTEN

Kapitän Pahl berichtet von seinen Reisen

WOCHENBILANZ

Johnny befasst sich mit der Welt der Kataloge

Foto: meerconcepte UG

norderneyerzeitung

norderneyerzeitung

IHR KOMPETENTER MEISTERBETRIEB FÜR IHR DACH AUF NORDERNEY

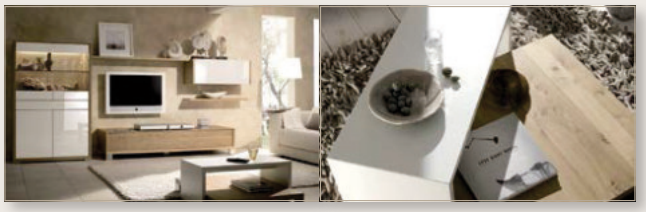
EBERHARDT
DER DACHDECKER

DACHDECKERMEISTER
MALTE EBERHARDT

Im Gewerbegelände 50
TEL 04932/9350-550

info@dachdecker-eberhardt.com
www.dachdecker-eberhardt.com

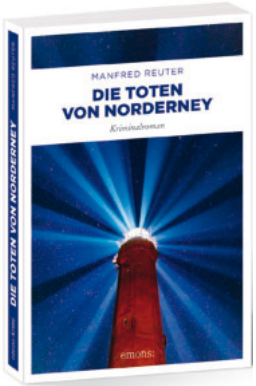
boardinghausnorderney.de



Exklusive Apartments für individuelle Erholung

Genießen Sie Ihren Norderney-Aufenthalt im modernen Ambiente unseres Hauses. Wir verfügen insgesamt über neunzehn Appartements: 2-Zimmer- und 3-Zimmer-Appartements mit gehobener Ausstattung. Diese sind hell und großzügig geschnitten und mit modernen Möbeln in mediterranen Farben eingerichtet. Alle Wohnungen sind barrierefrei und jedes Geschoss kann bequem mit dem Aufzug erreicht werden.

Buchungsanfragen: 04932/1646 oder
Jann-Berghaus-Straße 22
www.boardinghaus-norderney.de



ENDLICH:
DAS ORIGINAL IST ZURÜCK!

Der neue Insel-Krimi von Manfred Reuter erscheint am 12. März 2020

"DIE TOTEN VON NORDERNEY"

MITREISSEND, SPANNEND UND VON EMOTIONALER WUCHT

JETZT ERHÄLTLICH BEI:
BÜCHER LÜBBEN, STRANDSTRASSE

Manfred Kruse

Mein Inselmarkt

Strandstr. 6
Telefon: 99 14 62

Jann-Berghaus-Str. 65
Telefon: 99 05 21

Nordhelmstr. 66
Telefon: 99 05 41

Mühlenstr. 17
Telefon: 99 05 31

STARKER EINZELHANDEL: 145 FIRMEN AUF 13.000 QUADRATMETERN

Insellage bringt Norderney Sonderstatus ein
Nachtbummel am 3. August

Einer für alle, alle für einen. Zum Rahmenprogramm des Norderneyer Nachtbummels gehören auch Auftritte des Heimatvereins. Foto: Einzelhandelsverband

Von Manfred Reuter

Norderney – Attraktive Innenstädte, pfiffig gestaltete Ortskerne. Schon immer hat sich die Industrie- und Handelskammer für Ostfriesland und Papenburg (IHK) für gut funktionierende Zentren stark gemacht. Gleichzeitig wissen die Experten, dass der Einzelhandel zunehmend unter Druck steht. Erst vor Kurzem zeigte sich IHK-Chef Bernhard Brons hoch erfreut darüber, dass inzwischen viele ostfriesische Kommunen auf Marktverschiebungen reagieren. So stünden beispielsweise in etlichen Städten und Gemeinden noch in diesem Jahr die Sanierung der Fußgängerzonen an, betonte Brons unlängst bei der Jahrespressekonferenz. Außerdem gebe es in einigen Orten „ermutigende Signale aus Politik und Verwaltung", was die Stärkung des Stadtmarketings angehe.

Doch mit Blick auf Onlinehandel und verändertes Kaufverhalten hat mittlerweile auch das Land Niedersachsen die Bedeutung des Einzelhandels erkannt und mit dem Schaffen des sogenannten Quartiersgesetz reagiert. Wie es im aktuellen IHK-Wirtschaftsblatt heißt, schließen sich in einem Quartier Unternehmer und Eigentümer von Immobilien zusammen und verpflichten sich, gemeinsam Maßnahmen zur Verbesserung ihres Standorts zu finanzieren. Das Besondere daran: Die Eigentümer verpflichten sich zu einer Co-Finanzierung. Damit könne es keine sogenannten Trittbrettfahrer mehr geben. Als Anschubfinanzierung für derlei Projekte hat das Land zunächst mal 400.000 Euro bereitgestellt.

Ob eine solche Maßnahme auf Norderney Sinn macht, muss überprüft werden. Überhaupt besitzt Norderney durch die Insellage einen Sonderstatus. Die vergleichsweise kleine Fläche erhält in Spitzenzeiten von

Weiter auf Seite 7

Meine Woche auf der Insel

Veranstaltungen vom 8. bis 14. März

DRUCKEN LIVE

Mittwoch, 11. März, 11 Uhr,
bademuseum, Am Weststrand 11
mit dem "Heidelberger Tiegel", vorgeführt von Buchdruckermeister Volker Jänsch. Ein nummerierter Sonderdruck für jeden Besucher. Erwachsene: 6,- € (Schüler/Jugendliche: 3,- €)

KREATIVER FOTOKURS MIT SMARTPHONE & CO.

Mittwoch, 11. März, 10:15 Uhr, WattWelten
Natur mit anderen Augen sehen … Wie können Natur- und Nahaufnahmen mit dem Handy besser fotografiert und kreativ bearbeitet werden? Die Grafik-Designerin S. Ehrenberg verrät Tipps und Tricks. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, ein Foto auf Holz zu übertragen (zusätzlich 8,00 Euro). Handy-Voraussetzung: Möglichkeit zur Bildversendung (per Mail oder WhatsApp) sowie zum Runterladen von Apps.
Erwachsene & Kinder ab 13 Jahren; Dauer: 2 – 2,5 Std
Preis: 22,00 € / Person

KINO - NIGHTLIFE

Samstag, 14. März, 19 Uhr, Kurtheater
Rasante Komödie über Milo und seine Traumfrau Sunny, deren romantisches erstes Date überraschend zu einer wilden Jagd durch das Berliner Nachtleben wird. Die neue Filmkomödie von Regisseur Simon Verhoeven mit Elyas M'Barek, Palina Rojinski und Frederick Lau.ca. 111 min. ab 12 J. Eintritt: 10,- €

KIKU-AKTION: STEMPELN IM ATELIER WATERKANT

Sonntag, 8. März, 15 Uhr, Atelier Waterkant
Stempelaktion im Atelier Waterkant. Gestaltung deiner eigenen Postkarten unter Anleitung von Katja Fülle. Teilnahme ab neun Jahren. Maximal zehn Kinder. Anmeldung unter kiku@norderney.de.

KLAVIERKONZERT MIT SVEN GROSSKOPF

Samstag, 14. März, 20 Uhr, Conversationshaus
Sven Großkopf versteht als professioneller Pianist sein Publikum nicht nur durch sein Spiel am Flügel, sondern auch durch charmante Moderationen und humorvolle Anekdoten zu begeistern. Freuen Sie sich auf ein niveauvolles Konzert mit traumhaften Melodien der Klassik, des Filmgenres, Swing, Rock & Pop sowie populärer Musicals. Eintritt frei.

MEDITATIVES KLANGERLEBEN

Mittwoch, 11. März, 19.30 Uhr, Conversationshaus
Mit allen Sinnen Musik erfahren und zur Ruhe kommen. Die Zuhörer werden eingeladen, Klänge außergewöhnlicher Instrumente im Liegen (oder Sitzen; Matten sind in begrenzter Anzahl vorhanden) zu erleben. Mit Klangschalen, Gong, Monochord, Hang und anderen Instrumenten sowie Obertongesang schaffen Kirsten Kluin und Stephan Jung auf einfühlsame und tief berührende Weise ein Frequenzspektrum, das den Zuhörer wie in eine Schutzhülle einbettet, sodass der Körper ganzheitlich loslassen und der Geist zur Ruhe kommen kann.
Anmeldung erforderlich (bis 14 Uhr des jeweiligen Konzerttages) unter Telefon 04932/5483072 oder per E-Mail unter kontakt@synaptik.org. Eintritt: 18 Euro, Dauer zirka 90 Minuten.

KINO: JOKER

Samstag, 14. März, 21.15 Uhr, Kurtheater
Ausgezeichnet mit 2 Oscars (bester Hauptdarsteller und beste Filmmusik). Ausnahmetalent Joaquin Phoenix zeigt in diesem Drama, wie aus einem einfachen Mann mit psychischen Problemen Batmans schlimmster Gegner wird. Zirka 120 Minuten ab 16 Jahre. Eintritt: zehn Euro.

DLRG ZIEHT POSITIVE BILANZ

Jahreshauptversammlung der Norderneyer Ortsgruppe mit Ehrungen

Norderney - Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter der DLRG-Ortsgruppe Norderney, deren Jahreshauptversammlung am vergangenen Sonntag im Jugend- und Gästehaus Detmold über die Bühne ging. Die Tagesordnung beinhaltete auch die Neuwahl einer Jugendbeauftragten sowie Ehrungen langjähriger und verdienter Mitglieder.

Nach kurzer Begrüßung leitete der erste Vorsitzende, Holger Karow, zu den Ressortberichten über. Er selbst eröffnete mit dem Bericht des technischen Leiters Einsatz und informierte über insgesamt fünf Wasserrettungen, zu denen die Mitglieder der Schnell-Einsatz-Gruppe im Berichtszeitraum alarmiert worden waren. Er lobte die immer besser werdende Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr und der Kurverwaltung. Letztere stellt seit dem vergangenen Jahr den örtlichen Einsatzkräften ihre an den Badestränden eingesetzten Rettungsmittel zur Verfügung, so dass im Bedarfsfall ergänzend darauf zugegriffen werden kann. Dies sei eine wertvolle Reserve für den Fall, dass eigene Einsatzmittel wegen Reparaturen oder Ortsabwesenheit zeitweilig nicht zur Verfügung stünden, betonte Karow.

Sorgen bereitet Karow indes die weiterhin fehlende Unterstellmöglichkeit für die Einsatzfahrzeuge der Ortsgruppe. Die vom DRK-Ortsverein im Heiko-Herren-Haus am Wasserturm angemietete Garage biete nur Platz für einen Bruchteil des Materials, so dass insbesondere der Gerätewagen Wasserrettung nach wie vor ganzjährig im Freien stünde. Die inzwischen mehrjährige Suche nach zusätzlichen Räumlichkeiten an einem zentralen Standort sei bislang erfolglos gewesen, sagte Karow.

Schwierig gestaltete sich im zurückliegenden Vereinsjahr auch die Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung, über die Maike Kuhn als technische Leiterin Ausbildung berichtete. Durch den Umbau des Umkleidebereichs im Familien-Thalasso-Bad musste der Ausbildungsbetrieb stark umdisponiert werden. Kuhn dankte den Ausbildern und Helfern für die im Berichtszeitraum abgenommenen 62 Schwimm- und 45 Rettungsschwimmprüfungen und die hierbei geleisteten 313 ehrenamtlichen Stunden. Erfreut zeigte sich Kuhn auch über die zunehmende Anzahl ausgebildeter Sanitäter, die sich bei der Großübung der Norderneyer Rettungskräfte im November gleich mal zu bewähren hatten. Für das laufende Jahr sei die Ausbildung neuer DLRG-Bootsführer ein Arbeitsschwerpunkt, so Kuhn weiter.

Ehrungen bei der DLRG (von links): Hans-Jörg Karow, Angelika Ohm, Maike Kuhn, Beate Pauls, Harald Meiling und Holger Karow. Foto: DLRG

Über die Kassenlage berichteten die zweite Vorsitzende, Talea Karow, und die Schatzmeisterin Andrea Hillmann. Beide bescheinigten dem Verein trotz eines leichten Verlusts eine solide Haushaltslage.

Jörg Kampfer, seit der letzten Vorstandswahl wieder für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich, erläuterte in seinem Jahresrückblick, dass letztendlich nur das nach außen getragen werden könne, was der Verein im Bereich von Ausbildung und Einsatz positiv leiste. Die Öffentlichkeitsarbeit sei letztlich nur ein „Nebenprodukt“ solider und fleißiger Vereinsarbeit, hob Kampfer hervor.

Für die aus beruflichen Gründen von ihrem Amt als Jugendbeauftragte zurückgetretene Merlind Janssen wählte die Versammlung Franziska Rückher nach.

Die Ehrungen übernahm der Ehrenvorsitzende der Ortsgruppe, Hans-Jörg Karow. Für zehnjährige Mitgliedschaft wurden in Abwesenheit Jutta Niemeyer und Amko Donner mit dem Mitgliedsehrenzeichen in Bronze geehrt. Für 25-jährige Mitgliedschaft erhielt Angelika Ohm das Ehrenzeichen in Silber.

Für 40-jährige Mitgliedschaft in der DLRG wurden Harald Meiling und in Abwesenheit Jens Kleemann geehrt.

Für besondere Verdienste innerhalb der DLRG wurden Maike Kuhn mit dem Verdienstabzeichen in Bronze und Beate Pauls mit dem Verdienstabzeichen in Silber geehrt.

Für seine unter anderem 27-jährige Vorstandstätigkeit – zuletzt als 1. Vorsitzender und Technischer Leiter – wurde Holger Karow mit dem Verdienstabzeichen der DLRG in Gold geehrt.

SCHÜTZEN BLICKEN ZURÜCK

Hauptversammlung im Zeichen eines guten Jahres

Foto: Gute Laune bei den Norderneyer Schützen. Foto: SSV

Norderney – Kürzlich begrüßte der erste Vorsitzende des Schießsportvereins (SSV) Norderney, Bernhard Onnen, zahlreiche Mitglieder zur Jahreshauptversammlung im Schützenhaus. Nach einer Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder ging Onnen in seinem Jahresbericht auf die zahlreichen Aktivitäten des vergangenen Jahres ein. Der Vorsitzende bedankte sich bei allen Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement. Einen besonderen Dank sprach er Johann Lehwald für dessen Arbeiten an der Außenterrasse aus. Bei Hans-Dieter Wessels bedankte Onnen sich für die vielen Einsätze als „Mädchen für alles".

Für zehnjährige Mitgliedschaft wurden anschließend Peter Finkbeiner und Alec Ufen geehrt. Auf eine 50-jährige Mitgliedschaft kann Edith Lennermann zurückblicken. Für das jährliche Monatsschiessen überreichte Onnen Medaillen, und zwar an Karsten Meißner, Petra Lehwald, Christa Wessels, Hans-Dieter Wessels und Wolfgang Schenk.

Anschließend berichtete die Jugendabteilung von ihren Aktivitäten des vergangenen Jahres. Einen besonderen Dank sprachen die Jugendwarte dem befreundeten Verein Sidekicks und dem Schützenbruder Dieter Knappheide für eine großzügige Geldspende aus.

Karsten Meißner verlass den positiven Kassenbericht. Anschließend verlas die Erste Sportleiterin Christa Wessels die Ergebnisse der Vereins-, Kreis- und Bezirksmeister. Den besten Schuss mit dem besten Teiler von 3,5 erzielte Michelle Bröcker. Auch das auf Norderney ausgetragene Kreispokalschießen und das Staffelschießen blieben nicht unerwähnt. Alle Einzelergebnisse sind nachzulesen auf der SSV-Homepage unter www.schiesssportverein-norderney.de. Die Leistungsnadel des Nordwestdeutschen Schützenbundes in Bronze erhielt Anke Schenk. Über die grüne Eichel durfte sich Petra Lehwald freuen und Sabine Tjaden bekam die Silberne Eichel.

Erste Kassiererin Hella Lohbeck sprach von einer gesunden Finanzlage. Nachdem der Vorstand einstimmig entlastet wurde, folgten Neuwahlen mit diesem Ergebnis: Zweite Vorsitzende: Anke Schenk, zweiter Schriftführer: Peter Bruns; zweiter Kassierer: Hans-Dieter Wessels; zweiter Sportleiter: Karsten Meißner; Kassenprüfer: Wolfgang Schenk und Paul Vagra.

„DAS PIANO" - ZWEITE KULTFILMNACHT

Freitag, 13. März, 19.30 Uhr, Conversationshaus

In der Mitte des 19. Jahrhunderts wird die junge und stumme Witwe Ada (Holly Hunter) mit ihrer kleinen Tochter Flora (Anna Paquin) an einem unwirtlichen Strand Neuseelands abgesetzt, um eine arrangierte Ehe mit einem ihr völlig fremden Mann (Sam Neill) einzugehen. Ada ist scheu und verschlossen; der wichtigste Gegenstand ihres Lebens ist ein Piano, das sie aus Europa mitgebracht hat. Zu ihrem großen Entsetzen verkauft ihr Mann das von ihr so geliebte Instrument an ihren Nachbarn George Baines (Harvey Keitel). Dieser bietet der unglücklichen Ada einen - erotischen - Handel an...

Erleben Sie mehr am kommenden Freitag.

Eintritt 12.- € (Abendkasse 13 €)

IMPRESSUM
Verlag der Norderneyer Zeitung
Herausgeber: Dr. Peter Reuter (v.i.S.d.P.), Jann Ennen
Poststraße 5, 26548 Norderney, docreuter@norderneyer-zeitung.de
Tel. 04932 840 17 80

Redaktion: Manfred Reuter E-mail: redaktion@norderneyer-zeitung.de ,
Tel. 04932 840 17 81

E-Mail: anzeigen@norderneyer-zeitung.de Anzeigen Tel. 04932 840 17 80
Druck: Druckkontor, Emden
Grafik + Design: bellavista design, Amsterdam

Für unverlangt eingesendete Texte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.
Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung des Verlags Erscheinungsweise: immer sonntags.
Auflage: 3300 Stück

Fortsetzung von Seite 3

EINZELHANDEL

bis zu 55.000 Menschen Besuch. Denen stehen vor Ort 145 Firmen auf einer Verkaufsfläche von rund 13.000 Quadratmeter zur Verfügung. Die Schaufensterfront beträgt allein satte 3,5 Kilometer, rechnet der Vorsitzende des Einzelhandelsverbands Ostfriesland und Norderney, Norbert Harm, vor. Insofern sieht Harm den Einzelhandel auf Norderney als „wesentlichen Bestandteil“ für die Zufriedenheit der vielen Gäste. Dass das Staatsbad in Sachen Gästefrequenz der Garant für die Zufriedenheit von Besuchern und Kunden sei, liege auf der Hand. Überhaupt sei die Zusammenarbeit mit der Kurverwaltung und der Stadt Norderney ausgezeichnet, betont Harm.

Natürlich sieht auch Norderneys Einzelhandelschef die Problematik mit den Menschen- und Fahrzeugmassen, die insbesondere im Sommer bewältigt werden müssen. Gleichwohl schiebt Harm an dieser Stelle alles andere als Panik: „Wenn der zunehmende Verkehr kontrolliert wird, und zwar so, wie die Gesetze es erlauben, wird es funktionieren. Die bis dato vorhandenen Probleme stellten sich nur deshalb ein, weil es zu wenig Kontrollen gebe. Ob die Mitglieder des Arbeitskreises Verkehr das ebenso sehen, sei einmal dahingestellt.

Den Wettbewerbsdruck auf Norderney sieht Norbert Harm indes als „ausgewogen“ an. „Wir haben in Deutschland ein Überangebot an Textilien.“ Jede Innenstadt sehe mittlerweile fast gleich aus. Auf Norderney sei das noch anders. Harm: „Die Insel hat noch sehr viele inhabergeführte Geschäfte. Es gibt hier wenig Filialisierung.“ Auch der Online-Handel treibt Harm alles andere als Schweiß auf die Stirn. „Wenn ich 2,5 Prozent der Norderneyer als Kunden erreiche, dann ist das schon viel“, sagt der Experte und stellt kategorisch klar: „97,5 Prozent des Umsatzes kommt von den Gästen.“ Auch diesbezüglich bleibt Harm also locker: „Die Sache mit dem Online-Handel tangiert uns hier nicht so, weil wir eine Sonderstellung haben und vom Tourismus leben.“

Der Einzelhandel profitiert also ganz klar und in erster Linie davon, dass er sich im Falle Norderneys in einer absoluten Top-Destination befindet. Insofern ist jeder Cent, den das Staatsbadmarketing in die Hand nimmt oder die Kurverwaltung in weitere Qualitätsangebote investiert, für die Geschäftsleute Gold wert. Das wissen die Verantwortlichen des Einzelhandelsverbands, und deshalb geben sie jedes Jahr etwas zurück. Denn auch 2020 wird es wieder einen Norderneyer Nachtbummel geben. 2009 feierten Norbert Harm und seine Mitstreiter damit Premiere auf der Insel. Mittlerweile ist das Insel-Shoppen im August ein zusätzlicher und gleichzeitig nicht mehr wegzudenkender Publikumsmagnet. In diesem Jahr werden die Geschäfte am Montag, 3. August, bis 22 Uhr geöffnet haben und viele zusätzliche Gäste auf die Insel locken. Bislang haben die Veranstalter jedes Mal rund 20.000 Besucher gezählt. Bedenkt man, dass die zwölfte Auflage bevorsteht, so kommt man insgesamt locker auf einer Summe von 220.000 Menschen, die bislang im August zum Insel-Shopping nach Norderney gekommen sind. Norbert Harm: „Das ist in der Tat eine beträchtliche Zahl.“

Derweil ist die Organisation des Nachtbummels nicht ohne. Zurzeit schreibt Harm die Sponsoren an, die die Veranstaltung wieder unterstützen sollen. Vermutlich würden wieder zirka 100 Geschäfte an der Aktion beteiligt sein. Für den Erhalt des aktuellen Werbepakets zahlten Mitglieder des Einzelhandelsverbands 70 Euro. Wie in den vergangenen Jahren auch sollen wieder Schaufenster pfiffig gestaltet und draußen rote Teppiche für die Gäste

Foto: Einzelhandelsverband

ausgelegt werden. Statt der Papiertüten wird es diesmal Stoffbeutel geben. Man sieht, auch der Einzelhandel springt auf den Nachhaltigkeitszug auf und gestaltet seine Werbung umweltschonend.

Einem weiteren Nachtbummel-Erfolg steht also nichts im Weg. Betrachtet man ein paar Zahlen im Handelsjournal Niedersachsen-Bremen, so müsste sogar weiterer Optimismus um sich greifen. Im vergangenen Jahr wurde in Deutschland für 537,4 Milliarden Euro eingekauft und damit zwei Prozent mehr ausgegeben als 2018. Von dem insgesamt besseren Konsumklima haben zwar insbesondere die Online-Händler profitiert. Sie verzeichneten bundesweit ein Umsatzwachstum von 8,5 Prozent. „Insgesamt hinken Online-Händler ihren klassischen Pendants jedoch noch deutlich hinterher“, stellen die Experten klar. Insofern kann sich der Einzelhandel wieder auf ein gutes Jahr freuen. Auf Norderney ohnehin. Der Sonderstatus Insel und die Gewissheit, in einer absoluten Top-Destination beheimatet zu sein, gibt da durchaus Anlass zum Optimismus.

Fragewort	Gefühl, Gespür	Rennbeginn		starke pers. Ausstrahlung	mittelmäßig (so ...)	Sehhilfe, Augenglas	dt. Dichter, Jesuit †1635		dt. Bassist (Ivan, †2008)	Preisvorschlag		Holzstäbchenspiel	Erlass des Zaren		Sauberkeit (... machen)		handfester Mann	Gewässer
						1	Stück Kautabak						Tierkreiszeichen	4				
Abk.: med.-techn. Assistent				Streitmacht, Heeresteil					5	zweiwertig							Schafspelz d. ungar. Bauern	
dagegenhalten (... bieten)							Umsicht, Vorsicht						Wortteil				6	
Kfz.-Z.: Friesland		7		unterird. Naturgeist				digitales Lesegerät (Kw.)		Zeiteinheit				Dachluke		längliche Vertiefung		Schlinge zum Vogelfang
				europ. Inselvolk	Geliebte des Zeus					Fluss zur Dordogne	permanent, unaufhörlich							
Spitzenschlager (Mz.)		gemischtes Doppel beim Tennis						durchtriebener Mensch						Stadt auf Sizilien	Welthilfssprache	3		
					Atommeiler	kurz für: auf das					Region in Niedersachsen	fast						
Vorname d. Schriftstellers Wallace		Abk.: Landeskriminalamt	Ritter der Artusrunde					Angeh. e. ungar. Fürstengeschlechtes	Grundschulfach						kleine Mahlzeit		getrocknete Weinbeere	
				12		Frauengemach im Islam				8		Singvogel	Körperorgan	10				
mit dem Datennetz verbunden	Zuruf an Zugtiere: vorwärts!		dreieckige Dachfläche	Abk.: Astrologie					Ausdrucksform	arab. Grußwort						afrik. Storchvogel		Hirt auf der Alm
				US-Nachrichtenagentur		Feuerland-indianer	geistliches Lied						Münzeinheit in Myanmar	Zugriff mit den Zähnen				
ir.-engl. Dramatiker †1950		selbsttätig arbeitendes Gerät								Landwassertier								
						9	amerik. Filmschöpfer (Walt) †					11		geistiger Gehalt		2		
griech. Philosoph (4. Jh. v. Chr.)		Wunder								außerhalb von								

© RateFUX 2020-574-006

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Rätsel_2006_ed210

Horlitz
MALER-
MEISTER
NORDERNEY
MALERMEISTER-HORLITZ.DE
04932 4671-221

SEEFAHRTSGESCHICHTEN

Folge 5

Reise mit der MS Bärenstein

Ausbildung zum Offizier auf der Seefarhrtschule in Leer

Nach Reisen mit der MS Spreestein und Hessenstein heuerte ich am 8. Juni 1966 auf der MS Bärenstein an:

Auf Drängen von Freunden und meinen Eltern machte ich mich mit dem Gedanken vertraut, von dem Matrosendasein Abschied zu nehmen. Mit sehr viel Überredungskunst schaffte es der Direktor der Seefahrtschule Leer, dass ich mich für den Erwerb eines großen Patentes entschied. Ich bin ihm heute noch dankbar. Bevor nun der Ernst des Lebens begann, machte ich noch eine Reise mit der „Bärenstein“ als Offiziersanwärter. Die Reise führte uns über Brasilien, Argentinien, Chile (Punta Arenas via Magellan-Straße nach Puerto Mont und u.a. Chacabuco), Peru, Panamakanal zurück nach Europa. Diese Traumreise wurde uns zwei Offiziersanwärtern (OA´s) nur durch einen der Ausbildungsoffiziere (Name ist mir Gott sei Dank entfallen) vermiest, der uns mit unsinnigen Fragen bei Nichtbeantwortung mit Landgangsverbot oder Lukenwache abstrafte.

Vom 20. Oktober 1966 bis 5. September 1968 drückte ich vier Semester lang an der Seefahrtschule Leer die Schulbank. Im Rahmen der Ausbildung machten wir unter anderem eine Ausbildungsfahrt mit der „Seute Deern“ und eine Reise nach Berlin (Planetarium). Eine unvergessene Zeit. Unser Semesterleiter Kuttel Westermann hatte es wahrhaftig nicht immer leicht mit seinen Seeleuten. Über diese zwei Jahre könnte ich einen ganzen Roman schreiben… Einer der Dozenten (Waldmann) klassifizierte unseren Haufen einmal mit folgenden Worten: „Selten ein so gutes Semester gehabt – selten aber auch ein so faules“.

Kapitän Jochen Pahl bereiste in seinen 27 Jahren auf Großer Fahrt die ganze Welt. Dabei hat er es vom einfachen Schiffsjungen bis zum Käpitän mit Patent A6 (Kapitän auf Großer Fahrt) geschafft.
Heute bewirtschaftet er mit seiner Frau Heike das Ferienhaus Bruns in der Georgstraße 3.

Im Panamakanal werden die Schiffe mit Lokomotiven in die Schleusen gezogen

MS Bärenstein in der Magellanstrasse

Damals waren die Rettungsboote noch offen.

Thalassotherapie-Kurs auf der Thalasso-Insel Nr. 1

Die Thalasso-Insel Norderney hat bereits zum 12. Mal zu einem Kurs eingeladen, in dem Thalasso in Theorie und Praxis fachmännisch vorgestellt und erläutert wird. Dieses außergewöhnliche Angebot wendete sich an unterschiedliche Berufsgruppen aus dem Gesundheitswesen und dem Gesundheitstourismus und erfreut sich alljährlich großer Beliebtheit mit dieses Mal über 40 Teilnehmern.

Unter der wissenschaftlichen Leitung von Dr. F. Raschke konnten erneut namhafte Referenten gewonnen werden: Der Chefarzt Knöpfel der Seeklinik Norderney, Dr. Oswald von der Ammerland-Klinik, Herr Pausch sowie Herr Bätje vom Bademuseum Norderney, Frau Raschke (M. A.) von der Seeklinik Norderney sowie die Osteopathin Frau Rass und Herr Wenzig, Leiter des bade:haus norderney gestalteten die insgesamt 16 Unterrichtseinheiten. Diese fanden nicht nur im Conversationshaus, sondern auch ganz praktisch in Badekleidung an und in der Nordsee statt.

Nach der Einführung in die Klima- und Thalassotherapie wurden u. a. die Unterschiede der Thermoregulation, Therapieanpassungen für Kinder, Auswirkungen maritimer Ernährung sowie diverse Selbsterfahrungseinheiten dargestellt. Als hochaktuelles Thema gab es Anleitung zur wirksamen Entschleunigung über Thalasso..

Am Ende des Kurses konnte gleich ein ganzes Dutzend der Teilnehmer ausgezeichnet werden, da sie bereits zum dritten Mal einen Thalassotherapie-Kurs auf Norderney erfolgreich absolviert haben. Weitere Teilnahmen an den Thalassotherapie-Kursen auf Norderney sind 2021 wieder möglich, da die 13. Auflage bereits fest eingeplant ist.

Dieser Beitrag gibt die Meinung der Staatsbad Norderney GmbH (im Sinne der Verantwortung nach dem Pressegesetz) wieder.

JOHNNYS WOCHENBILANZ

DIE WELT DER KATALOGE

Leute, ich schwöre euch: Zu dem Thema wollte ich nie mehr etwas schreiben. Dann passiert das: Ich sitze mit meiner Marlene auf der Marienhöhe. Wir lassen uns den Käsekuchen schmecken. Und während ich aus dem Fenster schaue und die Sandbank links liegen lasse, blättert Marlene in einem Katalog. Plötzlich nehmen neben uns der Bürgermeister und ein paar Presseleute Platz. Komisch, denke ich noch, was gibt es denn da schon wieder für Hintergrundgespräche, da schießt es lautstark aus Marlene raus: „Der Heine. Johnny. Der Heine. Der ist immer noch der Beste!“ Dem allgemeinen marienhyggeligen Chillout folgt der kollektive Schock. Marlene hat das Lokal zum Schweigen gebracht. Der Blick des Bürgermeisters haftet auf uns wie ein tobendes Fragezeichen, in den Augen der Pressevertreter stehen die Wörter „Sünde“ und „Schande“ geschrieben. Endlich hebt Marlene den Katalog hoch, und alle können sehen: „Heine – Mode, Schuhe, Wohnen“. Ein Mann am Nachbartisch reagiert als erster und fragt: „Haben die auch Skulpturen?“ „Das wär‘s ja noch“, antworte ich. Dann frage ich meine Frau, ob es ausgerecht in diesen Tagen sein muss, den Heine-Katalog zu schauen. „Du kannst ja auch den Otto-Katalog gucken, Baur, Klingel oder weiß der Teufel was!“ Meine Frau schaut mich und die Leute um uns herum verständnislos an. „Seit nicht so verkniffen“, sagt sie. Die anderen Frühjahrskataloge habe ich schon alle durch. Seid froh, dass es keinen „Breker“ gibt!“

Bis zum nächsten Mal

Euer Johnny

Ney Immobilienservice GmbH

Ihre innovative, zuverlässige und kompetente Immobilien- und Hausverwaltung auf der Nordseeinsel Norderney.

- Für uns als Dienstleister im Immobiliensektor, stehen Sie als Eigentümer mit Ihrer Immobilie in unserem Mittelpunkt.
- Wir tragen dazu bei, den Wert Ihrer Immobilie zu sichern und zu erhalten.
- Wir sind für Sie jederzeit als Ihr zuverlässiger Ansprechpartner vor Ort.

Ney Immobilienservice GmbH
Immobilien- und Hausverwaltung
Poststraße 5 · 26548 Norderney
Telefon: 0 49 32 / 840 17-30
Telefax: 0 49 32 / 840 17-17
E-Mail: info@hausverwaltung-norderney.com

www.hausverwaltung-norderney.com

Modernes Design und Traditionelles

Riesenauswahl auf ca. 6000 m²

Auch der weiteste Weg lohnt sich!

Küchenkauf ist Vertrauenssache

Profitieren Sie von unserer über 68-jährigen Erfahrung. Vergessen Sie alle Rabattzusagen der Mitbewerber. Entscheidend ist der Preis „unterm Strich“, sowie der Service: Von der 3D-Planung bis hin zur perfekten Montage.

Überzeugen Sie sich und vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

möbel Frühling
Gekonnt einrichten.

Tel. 0 49 43 - 24 71 · Holtroper Str. 28-30 · **26632 Ihlow-Ostersander** · www.moebelhaus-fruehling.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 9 - 13 Uhr, 14 - 18 Uhr, Samstag 9 - 13 Uhr